

Grundierung für saugende Untergründe

FG 300 | Staenis 00014

Dieses Blatt bündelt Staenis-Praxishinweise und Basisdaten zum Produkt. Erfahrungen und Praxisversuche von Staenis bilden die Grundlage der eigenen Anwendungsempfehlungen. Allgemeine Herstellerangaben werden getrennt aufgeführt; die Originaldokumente bleiben zugänglich.

Staeis-Praxishinweise

Für Estrich oder Beton rechnet Staenis mit etwa 0,15 L Primer je m². Für stark saugenden, befliesbaren Dämmestrich verwendet Staenis 0,15 L Primer plus 0,45 L Wasser je m²: 1 Teil Primer auf 3 Teile Wasser. Damit wird der Untergrund für Ausgleichsmasse oder Fliesenkleber vorbereitet. Die Gesamtmengen werden mit diesem Verhältnis berechnet; eine größere Fläche ändert das Verhältnis nicht.

Für die zementhaltige Haftschrämme nennt die bestehende Staenis-Methode 0,15 L Primer plus 0,15 L Wasser je m², zuerst vermischen und trockenen Zement zugeben, bis eine dicke, noch flüssige und streichfähige Schrämmen entsteht. Die ursprüngliche Beschreibung nennt dabei „einen dritten Teil“ trockenen Zement, ohne die Messgrundlage festzulegen. Daraus wird keine neue Dosierung in kg abgeleitet.

Diese Rezepte sind eigene Staenis-Praxishinweise für die beschriebenen Anwendungen. Das Verhältnis 1:3 wird nicht dem Hersteller zugeschrieben und ist keine allgemeine Verdünnung für jeden Untergrund.

Produktdaten und Herstellerangaben

FG 300 ist eine Dispersionsgrundierung für geeignete saugende mineralische Untergründe. Sie reguliert die Saugfähigkeit und unterstützt die Haftung nachfolgender Schichten innerhalb der beschriebenen Herstelleranwendungen. Üblicherweise ist sie unverdünnt aufzutragen; bestimmte zementgebundene Fälle können eine Verdünnung bis höchstens 1:1 erlauben. Der Untergrund muss fest, sauber und staubfrei sein. Pfützen vermeiden und vollständig trocknen lassen. Ausnahmen und geeignete Folgeschichten stehen in der vollständigen Quelle.

Verarbeitung und Hinweise

Der Untergrund muss fest, sauber und staubfrei sein; lose Bestandteile entfernen. Primer ersetzt keinen ausreichend tragfähigen Untergrund. Pfützen vermeiden und eine aufgetragene Primerschicht vor Ausgleichsmasse oder Fliesenkleber vollständig trocknen lassen. Eine zementhaltige Haftschrämme ist eine andere Anwendung als eine getrocknete Primerschicht; die Methoden nicht verwechseln. Die Original-Sicherheitsinformationen und diejenigen des zugesetzten Zements lesen. Für andere Untergründe oder Folgeschichten gelten die entsprechenden Originalanweisungen.

Quellen und vollständige Anleitungen

Hersteller - technische Datenblätter

[FG 300 - NL/BE - 01.2022](#)

[FG 300 - FR/BE](#)

[FG 300 - EN - 12.2025](#)

[FG 300 - DE - 01.2022](#)

Hersteller - Sicherheitsdatenblätter

[FG 300 - NL/BE - 12.04.2022](#)

[FG 300 - FR/BE - 05.04.2022](#)

[FG 300 - EN/GB - 16.02.2022](#)

[FG 300 - DE - 26.01.2022](#)

[Hersteller - FG 300 - Produktinformationen und Downloads](#)

[Staeis - vollständige Produktseite und Praxishinweise](#)

Staeis ist Ihr Ansprechpartner für die eigenen Anwendungsempfehlungen. Dieses Dokument ist ein Produkt- und Anwendungsblatt, keine vollständige Übersetzung eines Herstellermerkblatts, kein Sicherheitsdatenblatt und keine Leistungserklärung. Die gesetzlichen Kundenrechte bleiben unberührt.